

**Flächen:**  
 Grundstücksfläche 1 140,00m<sup>2</sup>  
 bebaut Fläche 358,80m<sup>2</sup>  
 Bebauungsdichte 31,47%  
 Geschossflächenzahl 00,32  
 Gebäudehöhe max. 2,99m  
 Nutzfläche 328,20m<sup>2</sup>

**LEGENDE**

Wanddurchbruch	Mauerwerk (wärmedämmend)	WDB	Wanddurchbruch
Deckendurchbruch	Mauerwerk (nicht wärmedämmend)	DOB	Deckendurchbruch
Bodenschlitz	unbewehrter Beton	FDB	Fußbodendurchbruch
Bodendurchbruch	bewehrter Beton	FBD	Fundamentdurchbruch
OK Fertigbau	Stein	WS	Wandschlitz waagrecht
OK Rohbau	Stahl (allgemein)	VW	Wandschlitz waagrecht
UK Rohbau	Holz (allgemein)	WA	Wandaussparung
± 0.00	Dämmstoff (hart)	DA	Deckenaussparung
± 0.00	Dämmstoff (weich)	DS	Deckenschlitz
± 0.00	Kunststoff (allgemein)	DA	Deckenaussparung
± 0.00	Dichtstoff (allgemein)	FBA	Fußbodenaussparung
± 0.00	Glas	FBS	Fußbodenschlitz
± 0.00	Gips (Gipskartonplatte)	FDA	Fundamentaussparung
± 0.00	Erdmaterial (allgemein)	FDS	Fundamentdurchbruch
Medien	Bestand	AL	Anchorschlitze
Fernwärme	Abbruch	RBL	Rohbaulichte
Gas	Neubau	KB	Kerbschneidung
Strom		STL	Stocklichte
Heizung		GL	Glaslichte
Regenwasser		STAM	Stoßmaß
Schmutzwasser		El-x	Feuerwiderstandsklasse
Wasser		OK	Oberkante
		UK	Unterkante
		DJK	Deckenoberkante
		DJK	Deckenunterkante
		FBOK	Fußbodenoberkante
		FDUK	Fundamentoberkante
		FDOK	Fundamentunterkante
		STUK	Sturzunterkante
		STH	Sturzhöhe
		FFF	fertige Parapetwand
		L	Lüftungsschacht
		PT	Putztürchen
		KT	Kerbtürchen
		ABL	Abluft
		ZUL	Zuluft
		VSG	Verbund-Sicherheitsglas
		ESG	Einscheiben-Sicherheitsglas
		DSA	Druckbelüftungsanlage
		DES	Druckentlastungsschicht
		BO	Belüftungsoffnung
		ÜO	Überströmöffnung
		AO	Abströmöffnung mit Überdruckentlastungsorgan
		BSK	Brandschutzklappe

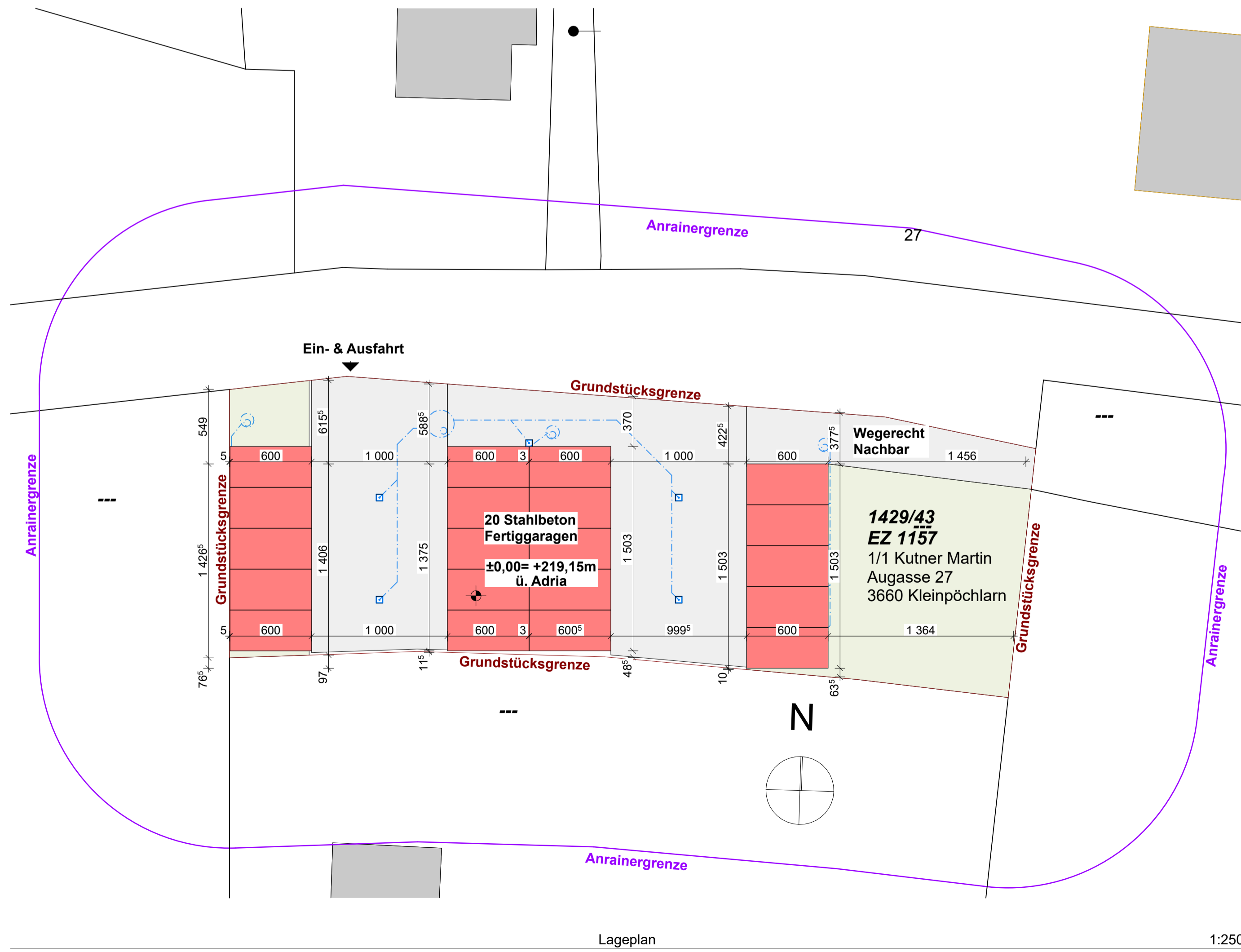
Bei dieser Zeichnung bzw. Ausarbeitung handelt es sich um geistiges Eigentum des Planenden, welches somit gesetzlich geschützt ist. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung, Überarbeitung, Benützung oder Weitergabe an Dritte in Verbindung mit einem anderen Projekt oder einer anderen Arbeit, bedarf der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Planenden.

Die ausführende Firma akzeptiert bei Planübergabe die am Plan dargestellten Konstruktionen, Ausführungsarten und Änderungen, wobei geschriebene Plannote gegenüber gezeichneten Dimensionen unbedingten Vorrang haben. Weiters verpflichten sich Auftragnehmer und Bauherr alle Maße und Leistungen anderer Firmen im Zusammenhang mit ihrer Arbeit vor Arbeitsbeginn auf der Baustelle gewissenhaft zu kontrollieren, um eine ordnungsgemäße Ausführung zu gewährleisten.

Abweichungen von dargestellten Inhalten oder schriftlichen Vereinbarungen sind mit dem Planenden sowie der Bauleitung vor Bauausführung umgehend schriftlich mitzuteilen.

Dieser Plan ist vom ausführenden Unternehmen mit den Plänen der Tragwerksplanung und denen der Fachplanung (HLKS, Elektro, Brandschutz usw.) auf Übereinstimmung und Vollständigkeit zu überprüfen! Etwasge Mängel und Unklarheiten sind dem Planverfasser sofort schriftlich mitzuteilen und abzuklären!

**Die Naturmaße sind zu nehmen und die Koten zu prüfen!**



# EINREICHPLAN

<b>BAUVORHABEN:</b>	A	B
Garagenpark Kutner Errichtung eines Garagenparks mit 20 Fertigteilgaragen	C	D
GST.NR.: 1429/43      EZ.: 1157      KG.: Kleinpöchlarn 14125	E	F

<b>BAUWERBER:</b> Kutner Martin Augasse 27 3660 Kleinpöchlarn	<b>GRUNDEIGENTÜMER:</b> Kutner Martin Augasse 27 3660 Kleinpöchlarn
--	--

<b>PLANVERFASSER:</b> Baumeister Lammer GmbH Wienerstraße 16 3380 Pöchlarn	<b>BEHÖRDE:</b>
---	-----------------

<b>BAUFÜHRER:</b> Wird bei Baubeginn bekannt gegeben!
--

BAUMEISTER  
**Lammer**  
 PLANUNG & KOORDINATION

<b>PLANINHALT:</b> Grundrisse, Schnitt, Ansichten 1:100 Lageplan 1:250	<b>PLANNUMMER:</b> 2025-39_EP01-VA
<b>MASSSTAB:</b> 1:100 bzw. 1:250	<b>GEZ.:</b> TE
	<b>DATUM:</b> 02.02.2025

Vorabzug